

[Die Russische Föderation ist in Bachmut zu einer syrischen Taktik übergegangen - Syrskyj](#)

10.04.2023

Die Lage in Bachmut, Region Donezk, bleibt schwierig, aber unter Kontrolle. Der Feind hat auf die so genannte „syrische“ Taktik der verbrannten Erde umgeschaltet. Das sagte Generaloberst Aleksandr Syrsky, Kommandeur der Gruppe der östlichen Streitkräfte.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Die Lage in Bachmut, Region Donezk, bleibt schwierig, aber unter Kontrolle. Der Feind hat auf die so genannte „syrische“ Taktik der verbrannten Erde umgeschaltet. Das sagte Generaloberst Aleksandr Syrsky, Kommandeur der Gruppe der östlichen Streitkräfte.

„Unsere tapferen Soldaten haben die ‚Wagnerianer‘ durch ihre Aktionen erschöpft, so dass der Feind nun gezwungen ist, Spezialkräfte und Luftlandeeinheiten in die Kämpfe um Bachmut einzubeziehen“, sagte er.

Laut Syrsky sind die Kämpfe auf beiden Seiten hart.

„Der Feind ist zur so genannten ‚syrischen‘ Taktik der verbrannten Erde übergegangen. Mit Luftangriffen und Artilleriebeschuss werden Gebäude und Stellungen zerstört. Die Verteidigung von Bachmut geht weiter. Die Lage ist schwierig, aber unter Kontrolle“, betonte der Generaloberst.

Syrsky ist regelmäßig im Kriegsgebiet tätig. So besuchte er am 9. April die heißesten Frontabschnitte in Richtung Bachmut, wo er die Befehlshaber der militärischen Einheiten und Gruppierungen über den Stand der Verteidigung und über problematische Fragen, die einer sofortigen Lösung bedürfen, anhörte. An Ort und Stelle traf er operative Entscheidungen und legte Aufgaben fest.

Der Befehlshaber traf auch mit Angehörigen des Heeres, der Luftlandetruppen und der Brigaden der Territorialverteidigung zusammen und ehrte die besten Soldaten mit Auszeichnungen, wertvollen Geschenken und Geldpreisen.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 228

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.